

Bericht Jahreshauptversammlung 2018

Am Samstag, den 24.02.2018 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung in der Turnhalle der Laisbachschule statt. Mit Kaffee und Snacks wurde der Vormittag gemütlich eingeläutet. Die Leitung sowie die Protokollführung, in Vertretung von Gudrun Kappen, übernahm Jessica Buchholz. Nach der Begrüßung wurde die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung festgestellt. Es folgte ein ausführlicher Bericht über das Jahr 2017 mit den Teilbereichen Leistungs-, Wettkampf- und Breiten-sport, Show, Veranstaltungen, Auszeichnungen und der Kassenbericht.

- Wie im letzten Jahr hat Charmaine ihre Klasse unter Beweis gestellt und mit einem 5. Platz bei den Jugendweltmeisterschaften WAGC im Synchronturnen das Jahr erfolgreich abgeschlossen. Auf nationaler Ebene konnte sie auch im Synchronturnen mit ihrer Frankfurter Partnerin Christine Schuldt den Meistertitel mit nach Hause bringen. In den Einzelwettbewerben fehlte dieses Jahr ein wenig die Konstanz, ein schwieriges Kürprogramm mit 3 fach Saltos und vielen weiteren Höchstschwierigkeiten und eine doch zeitweise angeschlagene körperliche Verfassung standen doch ab und zu einem Sieg entgegen. Die Einführung neuer Richtlinien durch die neuen Bundestrainer stellte alle vor große Herausforderungen. Jedoch war sie die einzige Nachwuchsatletin, in ihrer Altersklasse 17-21 Jahre, die im Kadertest alle geforderten Schwierigkeiten meisterte und auch im Athletik- und Turnprogramm glänzte und somit ein weiteres Jahr Mitglied im Nachwuchsbundeskader ist.
- Miguel, der sich als jüngster Athlet auch für die WAGC qualifizierte, leistet mit seinem großen Selbstvertrauen in Sofia großes. Er errang dort den 13. Platz im Einzel und sprang auch national immer um die Medaillen mit. Er krönte das Jahr mit der Aufnahme in den erweiterten Nachwuchsbundeskaders.
- Alle anderen Sportler der Wettkampfgruppe feierten auch ihre Erfolge. Von den Gaumeisterschaften über die Hess. Synchronmeisterschaften bis hin zu den Hess. Doppel Mini Trampolinmeisterschaften waren die Kängurus mit Madita, Sandra, Sina, Paul, Paolo und Fynn überaus erfolgreich.
- Die Showgruppe hatte dieses Jahr nur drei kleinere Auftritte in Dannenfels, Frankfurt und beim Deutschen Turnfest in Berlin.
- Weitere Veranstaltungen waren die Kinderbetreuung bei der 12. Herzberger Messe, die Ausrichtung der Gaumeisterschaften, Festival 4 Family, der Kegelnachmittag mit der Johan-Peter-Schäfer-Schule und die Gemeinschaftsfahrt zu Nikolaus ins Superfly und zum Schloss Freudenberg.
- Nach wie vor ist der Verein „Anerkannter Integrationsstützpunkt“ und hat auch weiterhin seine Kooperationen mit der BzG A (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung), Alkoholfrei Sport genießen und Haut Nah. Unsere Jugendlichen Trainer erhielten dieses Jahr für ihre geleistete Arbeit den Jugendförderpreis des Sportkreises Wetterau.
- Der Vorstand dankte am Ende des Berichtes allen Trainern und Helfern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit in 2017 und hofft auf noch mehr Beteiligung aller Eltern für 2018.
- Die Kassenwartin Jessica Buchholz berichtet über die Kassensituation und erläuterte kurz die Einnahmen und Ausgaben. Die Kassenprüferin Frau Ullersberger berichtete über die am 3.2.2018 stattgefundene Kassenprüfung. Alle Ein- und Ausgaben waren vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert. Die Prüfung der Buchungen ergab keinerlei Beanstandungen. Buchführung und Jahresabschluss entsprechen den Festlegungen der Satzung und gefasster Beschlüsse. Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung den Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten. Bei der im Anschluss stattfindenden Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Es wurden einstimmig zwei Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2018 gewählt. Frau Ullersberger und Frau Plonka nahmen die Wahl an.
- Die Terminliste für 2018 wurde aktualisiert, ausgehändigt und besprochen. Der Vorstand bat alle noch nicht bezahlten Mitgliedsbeiträge zu überweisen.
- Unter dem Punkt Verschiedenes wurde die Einführung von Arbeitsstunden für das Jahr 2018 zur Diskussion gestellt. Alle Anwesenden diskutieren den Vorschlag des Vorstandes und waren sich einig, dass der Verein von allen Mitgliedern mehr unterstützt werden sollte. Der ehrenamtlich arbeitende Vorstand und ebenso die Trainer, stellen sich allen Aufgaben in ihrer Freizeit. Damit es Kindern und Verein gut geht ist man auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen. Folgende Punkte werden nach Ende der Diskussion zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.
 1. Jede Mitgliedsfamilie hat 6 (sechs) Arbeitsstunden für den Verein zu leisten.
 2. Die 6 Arbeitsstunden sind in einem Geschäftsjahr (vom 1.1. bis 31.12.) zu leisten.
 3. Die Maßnahme beginnt sofort bei positiver Abstimmung durch die anwesenden Mitglieder.
 4. Bei nicht Erfüllung, wird ein Betrag von 5€ je nicht geleisteter Arbeitsstunde fällig.
 5. Die Arbeitsstunden müssen als Helferdienste, bei vorher festgelegten Veranstaltungen erbracht werden.
 6. Trainer, Kampfrichter und Vorstand können die Arbeitsstunden während des regulären Trainings/Wettkämpfen absolvieren.

Der Vorstand bedankte sich für das Vertrauen und gab um 11:40 Uhr das Ende der Versammlung bekannt.